

Buchrezension

JOHANNES MÖTSCH & WALTER ULOTH (Hrsg., 2009)

Johann Matthäus Bechstein (1757–1822) in den beruflichen und privaten Netzwerken seiner Zeit. Vorträge des wissenschaftlichen Symposiums am 20. Oktober 2007.

Sonderveröffentlichung des Hennebergisch-Fränkischen Geschichtsvereins (2009) Nr. 26, Meiningen

183 Seiten, zahlreiche Abb. und Tab.

ISBN-Nr.: 978-3-941300-07-1

Mit 12 Fachbeiträgen wird der Wiederkehr des 250. Geburtstages von Johann Matthäus Bechstein gedacht. Es ist das Verdienst der Herausgeber, dass durch intensive archivalische Forschungsarbeit immer wieder neue Facetten des Wirkens dieser bedeutenden Persönlichkeit ausgegraben werden. Dies betrifft sowohl das gesamte Schaffen von Bechstein in einzelnen Disziplinen als auch das gesellschaftliche Umfeld und die Beziehungen zu einzelnen Personen seiner Zeit. Im Mittelpunkt stehen die Leistungen auf forstwissenschaftlichem

Gebiet: Forsteinrichtung, Forstentomologie, Waldschutz, forstwissenschaftliche Ausbildung. Sein Wirken auf ornithologischem und fledermauskundlichem Sektor findet breiten Widerhall.

Das Buch kann den historisch interessierten Fachkollegen der Zoologie, Ökologie, Forstwissenschaften und -wirtschaft sowie dem großen Kreis von Freizeitforschern nachhaltig empfohlen werden. Es ist mit der ISBN-Nr. über den Buchhandel ab sofort bestellbar.

MICHAEL STUBBE, Halle/Saale

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Beiträge zur Jagd- und Wildforschung](#)

Jahr/Year: 2009

Band/Volume: [34](#)

Autor(en)/Author(s): Stubbe Michael

Artikel/Article: [Buchrezension 188](#)